

## Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 30/06/2025; Überarbeitet am: 30/06/2025

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:**

COOL TOOL II; 120 g/118 ml; Art. Nr. 2752-018

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Metallbearbeitungsflüssigkeit

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant:**

Fa. Spiral Reihls & Co. KG, Werkzeug- und Maschinenhandel; Heizwerkstraße 1 1230, Wien

Telefon: +43 (1) 60 108 - 0

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: chemie@spiral.at

#### 1.4 Notrufnummer:

Notrufnummer: +43 (0) 1 406 43 43

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Österreich

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

entfällt

**Piktogramme:** entfällt

**Signalwort:** entfällt

**Gefahrenhinweise:** entfällt

**Sicherheitshinweise:** entfällt

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine sonstigen Gefahren bekannt.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.2. Gemische

**Mischung:** Fette, Öle und Zusatzstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gew-%
8016-28-2	Fettige Öle	Geschäftsgeheimnis

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:** Betroffene an die frische Luft bringen, beengende Kleidung lockern und ruhig lagern. Bei Atemstillstand, Betroffene künstlich beatmen, vorzugsweise mit Mund-zu-Mund Beatmung. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt:** Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser ausspülen. Nicht die Augen reiben. Wenn Reizwirkungen auftreten sofort einen Arzt kontaktieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt kontaktieren.

**Nach Hautkontakt:** Betroffene Hautstellen mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung einen Arzt aufsuchen.

## Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 30/06/2025; Überarbeitet am: 30/06/2025

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Kohlendioxid, Schaum, Sand oder Natriumbicarbonat

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasser

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbereich abriegeln und unbeteiligte Personen fernhalten. Trockenlöschmittel, Schaum oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden. Wasser ist zum Löschen ineffektiv, sollte jedoch zur Kühlung, der vom Feuer befallenen Behälter verwendet werden. Wassersprühstrahl darf nur im Brandfall verwendet werden. Ausgesetzte Behälter kühlen. Personen schützen, die versuchen, das Leck zu stoppen und Dämpfe zu zerstreuen.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Erdreich, Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Freisetzung des Materials, besteht Rutschgefahr. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Wenn gefahrlos möglich, Leckagen stoppen und ausgelaufenes Material aufnehmen. Bei geeigneter Schutzausrüstung, Material für die Abholung zur Verwertung oder Beseitigung bereitstellen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Daten verfügbar.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Ausrinnen verhindern, um Rutschgefahr zu vermeiden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Aus der Reichweite von Kindern aufbewahren. Von Nahrungsmitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Behälter nicht wiederverwenden. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt, geeigneten Behälter verwenden. Das Produkt nicht unter 0 °C lagern. Das Produkt nicht gefrieren lassen.

Leere Behälter enthalten Rückstände (Flüssigkeit und / oder Dampf) und können gefährlich sein. Nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, löten, bohren, schleifen oder solche Behälter der Hitze, Flammen, Funken, statischer Elektrizität oder anderen Zündquellen aussetzen. Sie können explodieren und zu Verletzungen oder zu Tod führen. Versuchen Sie Behälter nicht aufzufüllen, da Rückstände nur schwer zu entfernen sind. Leere Behälter sollten vollständig geleert werden und umweltgerecht gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 30/06/2025; Überarbeitet am: 30/06/2025

### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsrichtlinie:** Keine bekannt

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Richtiger Schutz und Kontrolle ist abhängig von den potenziellen Expositionsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Bedingungen benötigt, wo eine ausreichende Belüftung verfügbar ist.

**Persönliche Schutzausrüstung****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz****Atemschutz:** Allgemeine Raumlüftung sollte zufriedenstellend sein.

Absaugvorrichtung kann notwendig sein, wenn ein Nebel entsteht.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit Seitenschildern oder chemische Schutzbrille tragen.

Das Tragen von Kontaktlinsen vermeiden.

**Handschutz:** Gummihandschuhe werden für einzelne, kurzzeitige Expositionen und für längere oder wiederholte Expositionen empfohlen.**Körperschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe tragen. Hautkontakt vermeiden.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form:	flüssig
Farbe:	bernsteinfarbe
Geruch:	fade
Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar.
pH-Wert (in Wasser):	5 %: Nicht anwendbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	3 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	> 204 °C
Flammpunkt:	182 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt.
Untere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.
Obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	< 0.01
Dampfdichte:	> 1
relative Dichte:	0.91 +/-0.01
Löslichkeit(en):	Keine Daten verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar.
Viskosität:	Nicht bestimmt.
explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.
oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 30/06/2025; Überarbeitet am: 30/06/2025

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>10.1 Reaktivität</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Das Produkt ist stabil unter normalen Bedingungen.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Starke Hitze.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Keine bekannt.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Kohlenmonoxid, Stickoxid und Schwefel

### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Reizwirkung
<b>schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Reizwirkung
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	
Kurzzeitiges Einatmen von konzentriertem Nebel / Dampf aus dem Produkt kann Schwindel, Übelkeit und Benommenheit verursachen. Kann Atemwegreizungen verursachen. Kleine Mengen, die bei normaler Handhabung anfallen, verursachen keine Verletzungen; Größere Mengen können Verletzungen verursachen. Verschlucken kann Übelkeit verursachen.	

<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Keine bekannt.
<b>Karzinogenität</b>	Keine bekannt.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine bekannt.
<b>spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	
Eine einmalige Exposition gegenüber öligem Nebel / Dämpfen kann keine akute Toxizität verursachen.	
<b>spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Keine Daten verfügbar.

### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

<b>12.1. Toxizität</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Entsorgung des Produkts/der Verpackung:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

##### Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung

Das gesamte wiederverwertete Material sollte verpackt, etikettiert, transportiert, entsorgt oder recycelt werden. Vermeiden Sie die Deponierung von Flüssigkeiten.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

<b>14.1 UN-Nummer</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 30/06/2025; Überarbeitet am: 30/06/2025

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 16. SONSTIGE ANGABEN

**Grund der letzten Änderungen:**

Allgemeine Überarbeitung (Verordnung (EU) Nr. 2015/830)

**Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:**

entfällt

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**Ansprechpartner:** siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich